



Information für Studierende zur Vergabe von Bachelorarbeiten

Die Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften hat in den wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengängen zur Unterstützung der Studierenden bei der Vergabe von Bachelorarbeiten ein zentrales Zuordnungssystem eingeführt. Dieses System sieht vor, dass Sie vor dem Zeitraum, in dem Sie ihre Bachelorarbeit schreiben werden, an dem Zuordnungsverfahren teilnehmen. Sie geben dazu fünf Präferenzen hinsichtlich der gewünschten Prüferinnen bzw. Prüfer¹ an. Damit soll sichergestellt werden, dass jeder Studierende die Bachelorarbeit an einem von ihm gewünschten Lehrstuhl schreiben kann.

Vorbemerkungen:

- Eine Anmeldung über das zentrale Vergabesystem ist nicht erforderlich, wenn die Bachelorarbeit von einem Prüfer einer anderen Fakultät betreut wird.
- Die Vergabe von Bachelorarbeiten wird an zwei Terminen im Jahr vorgenommen. Der Antrag auf Zuteilung eines Prüfers kann im laufenden Semester von Anfang Juli 2016 **bis spätestens zum 15.07.2016** gestellt werden. Der nächste Termin ist dann für den 15.02.2017 geplant. Wer sich zum 15.07.2016 anmeldet, soll daher bis zum 15.02.2017, dem nächsten Anmeldetermin, mit der Bearbeitung der Bachelorarbeit beginnen.

Ablauf des Vergabeprozesses:

1. Sie beantragen spätestens bis zum jeweiligen Anmeldeschluss die Zuteilung zu einem Prüfer über das Klausurverwaltungssystem (KVS), die Adresse lautet <https://wiso-services.uni-hohenheim.de/kvs>.
 - Zur Registrierung im KVS benötigen Sie eine gültige Benutzerkennung des Rechenzentrums.
 - Überprüfen Sie im KVS Ihre Benutzerdaten, insbesondere den Studiengang und Studienabschnitt. Unter „Buchbare Veranstaltungen“ finden Sie u.a. die Prüferzuteilung für die Bachelorarbeit. Bei der Buchung geben Sie an:
 - Prüfer mit erster Präferenz
 - Prüfer mit zweiter Präferenz
 - Prüfer mit dritter Präferenz
 - Prüfer mit vierter Präferenz
 - Prüfer mit fünfter Präferenz

Die Prüfer sind aus einer Liste auszuwählen. Sie können einen Prüfer höchstens einmal auswählen. Zudem geben Sie für jede Präferenz an, ob beim jeweiligen Prüfer die Bachelorarbeit in einem, von diesem vertretenen Profildach oder in Allgemeiner Betriebswirtschaftslehre (ABWL) bzw. Allgemeiner Volkswirtschaftslehre (AVWL) gewünscht wird. Zudem sind von den fünf Fachgebieten, die im letzten Semester mit der höchsten Präferenzzahl versehen wurden nur drei in der Auswahl möglich.

2. Auf der Grundlage dieser Präferenzen wird mit einem Tool eine optimale Zuordnung von Studierenden zu den Prüfern bestimmt.² Es wird dabei die Zielsetzung verfolgt, *allen* Studierenden einen Prüfer mit möglichst hoher Präferenz zuzuordnen. Sollte sich in diesem Prozess für einen Studierenden keine Zuordnung gemäß seiner Präferenzen ergeben, so wird diesem Studierenden zufallsabhängig ein Prüfer zugeordnet.

¹ Im Folgenden als Prüfer bezeichnet.

² Die Eingabe der Prüfer und der Studierenden erfolgt zufallsabhängig in das Tool. Es kann vorkommen, dass Studierende exakt die gleichen Präferenzen angegeben haben, jedoch unterschiedliche Prüfer zugewiesen bekommen. Die unterschiedliche Zuordnung begründet sich zum einen in den begrenzten Kapazitäten und zum anderen in der zufälligen Reihenfolge.

3. Sie erhalten über das KVS die Information, bei welchem Prüfer Sie die Bachelorarbeit schreiben. Die Prüfer erhalten eine Liste mit den zugeteilten Studierenden.
4. Alle weiteren Absprachen (Themenstellung, Beginn der Bachelorarbeit etc.) nehmen Sie direkt mit dem zugeordneten Lehrstuhl vor.
5. Nach dem Ende des Vergabeverfahrens und nachdem Sie mit dem Lehrstuhl hinsichtlich Thema, Beginn der Arbeit etc. Rücksprache genommen haben, melden Sie die Bachelorarbeit direkt beim Prüfungsamt an. Dieses prüft dann lediglich noch die jeweiligen prüfungsrechtlichen Voraussetzungen für die Anfertigung einer Bachelorarbeit. Liegen die Voraussetzungen nicht vor, so müssen sie zu einem späteren Termin erneut am Vergabeverfahren der Fakultät teilnehmen.

Hinweise:

- Wenn Sie den Anmeldungstermin der Fakultät verpasst haben, jedoch aus prüfungsrechtlichen Gründen vor dem nächsten Vergabetermin mit ihrer Bachelorarbeit beginnen müssen, wird Ihnen in einem Nachrückerverfahren ein Betreuer zugewiesen, der noch über freie Kapazität verfügt.
- Die Zuteilung erfolgt verbindlich. Es ist daher grundsätzlich nicht möglich, dass Sie in einem Termin bei einem Prüfer zurückziehen, um dann im gleichen Termin bei einem anderen Prüfer, der nicht in den Präferenzen benannt wurde, aber noch freie Kapazitäten hat, eine Bachelorarbeit zu schreiben.
- Einen FAQ zur Vergabe finden Sie unter: <https://wiso.uni-hohenheim.de/abschlussarbeiten>

Präferenzen aus dem Sommersemester 2015

Prüfer/innen	Institut	
Kollmer-v. Oheimb-Loup	500	0
Burghof	510	22
Hachmeister	510	24
Kahle	510	13
N.N (Risikomanagement)	510	5
Tykvova	510	44
Troßmann	510	89
Ahlheim	520	15
Beißinger	520	9
Dwenger	520	8
Pyka	520	31
Schwalbe	520	15
Spahn	520	8
Osikominu	520	5
Lehmann-Hasemeyer	520	0
Jung, R.	520	5
Prettner	520	4
Ernst	530	16
Schiller	530	8
Sousa-Poza	530	5
Kim	530	5
Steidle	550	31
Palm	550	3
Escher-Weingart	550	3
Pfeiffer	550	1
Backes-Haase	560	4
Jungkunz	560	7
Schramm	560	9
Mell	560	0
Büttgen	570	149
Gerybadze	570	38
Hadwich	570	123
Kuckertz	570	115
Voeth	570	129
Hüttl-Maack	570	68
Schimmelpfeng	580	47
Schoop	580	8
Meyr	580	24